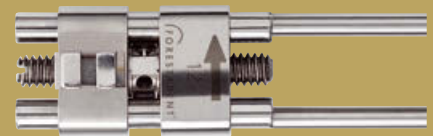


Die Frosch II-Apparatur



Die Frosch II-Apparatur

*Zur einfachen Molarendistalisation**

Die Frosch II-Apparatur – zur einfachen Molarendistalisation*

Bei Klasse-II-Malokklusionen – und manchmal auch bei Non-Extraktionsbehandlungen von OK-Engständen – ist das Ziel oftmals die Distalisation der OK-Molaren. Die Patientenkooperation wird dabei immer mehr zum Entscheidungskriterium für die Auswahl der passenden Apparatur.

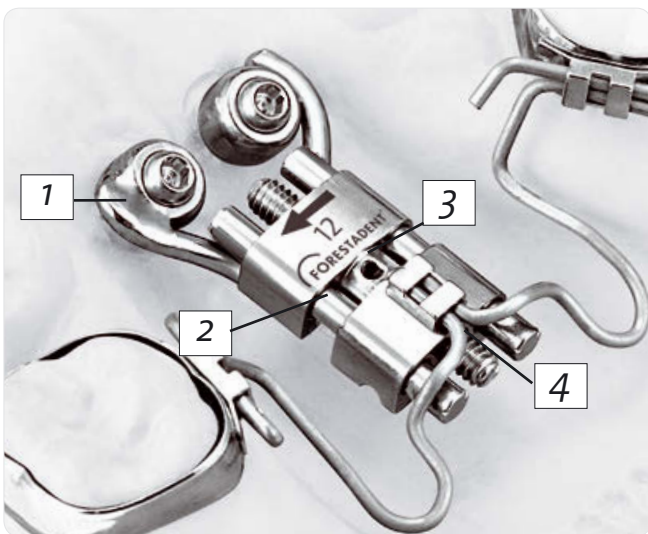
In den vergangenen Jahren wurden verschiedene Apparaturen entwickelt, die die OK-Molaren nach distal verschieben und keine Patientenkooperation erfordern. Einige dieser Apparaturen erzeugen eine ungewollte Kippung der OK-Molaren und neigen dazu, bei

ungenauem Einbau einen Kreuzbiss hervorzurufen. Zwar bieten alle diese Apparaturen eine effektive Molarendistalisation, große Unterschiede gibt es jedoch in der Handhabung. Oft erweist sich der Einbau, das Herausnehmen und die Nachjustierung als sehr problematisch.




Die Frosch II-Apparatur bietet dagegen einen hohen Komfort in Handhabung, Einbau und Aktivierung. Sie ist von der Frontseite aus leicht zu aktivieren, indem die Schraube gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.



Für eine effektive Molarendistalisation und körperliche Zahnbewegungen ohne Kippungen eignet sich die Frosch-Apparatur, die mithilfe von OrthoEasy® Pal palatinal verankert werden kann. Unter dem Namen Frosch II ist nun eine Weiterentwicklung dieser häufig verwendeten Apparatur erhältlich.



- 1 Zwei lange Retentionsarme (∅ 1,5 mm) lassen viel Spielraum zum Individualisieren.
- 2 Die Snap-Funktion verhindert unerwünschtes Zurückdrehen.
- 3 Aktiviert wird der neue Frog II wie gängige Dehnschrauben über eine Spindel mit Kreuzloch.
- 4 Das Schloss für die Feder wurde von palatinal nach lingual verlegt und ist leichter zugänglich.

Order No.		Dehnung	Beschreibung
A167D1639 CE 0297		12  0,9 mm	Schraube für Frosch II-Apparatur (1 Stück)
100-0009 CE			Dreh Schlüssel für Frosch II